

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- Baden, 13. Juni 1890. Emil Sommermeyer. Die Firma ist erloschen.
 — — Emil Sommermeyer, Mus.-Handl. Inhaber: Emil Sommermeyer.
 — — Emil Sommermeyer Buchh. Nachf. Ernst Bach. Inhaber: Ernst Bach.
 Berlin, 20. Juni 1890. Die Deutsche Zuckerindustrie, Wochenblatt für Landwirtschaft, Fabrikation und Handel. Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Zeitdauer.
 — 21. Juni 1890. Georg E. Nagel (Geschäftslokal: Königgräzerstr. No. 41). Inhaber: Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Georg Emil Johannes Nagel.
 Braunschweig, 18. Juni 1890. Haeker, Nieper & Cie. Die Firma ist gelöscht.
 Dresden, 16. Juni 1890. Hermann Hampe. Buchhändler Julius Carl Krötel Mitinhaber; der Mitinhaber Max Hugo Johannes Steinbrink ist von der Firmenvertretung ausgeschlossen.
 — 18. Juni 1890. Adolf Urban. Richard Frauendorf Prokurist.
 Leipzig, 23. Juni 1890. E. Lucius. Die Firma ist auf Carl Adolf Lucius übergegangen.
 Neumünster, 21. Juni 1890. Buchhandlung des Schleswig-Holsteinischen Schriftensvereins, Schnippel & Co. Inhaber: Pastor August Dreplin in Hademarschen und Buchhändler Gustav Wilhelm Schnippel in Neumünster. Die Gesellschaft beginnt am 1. Juli 1890; zur Vertretung ist nur der Buchhändler Gustav Wilhelm Schnippel befugt.

[24399] Am heutigen Tage übernehmen wir die hiesige Vertretung für

M. Geelhaar's Buchhandlung

(B. Trebs)

in Fürstenwalde a/Spree.

Berlin, den 25. Juni 1890.

Jul. Münnich's Buchhandlung
(Lengsfeld & Liebrecht).

New York, am 6. Juni 1890.

[24396]

P. P.

Wir beehren uns, den geehrten deutschen Buchhandel hiermit davon in Kenntnis zu setzen, dass unsere zunehmenden Beziehungen zum deutsch-amerikanischen Sortimentsbuchhandel und zum amerikanischen Verlagshandel uns bestimmen, der in Leipzig neu gegründeten Handelsgesellschaft

The International News Company (Peppmüller & Co.)

Stephanstrasse 18, Erdgeschoss links

vom 1. Juli d. J. an unsere Kommission zu übertragen.

Herrn F. A. Brockhaus, unserm langjährigen Kommissionär, danken wir an dieser Stelle für die geschickte und gewissenhafte

Vertretung unserer Interessen, insbesondere für seine freundliche Unterstützung während der schwierigen Zeit des Ueberganges unserer Kommission.

Mit kollegialischer Hochachtung

The International News Company
S. S. Blood Manager

A. Peppmüller Superintendent,
deutsche Abteilung.

Leipzig, am 16. Juni 1890.

[24397]

P. P.

Hiermit dem deutschen Buchhandel die ergebene Anzeige, dass wir am hiesigen Platze, Stephanstrasse 18, Erdgeschoss links, unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma:

The International News Company (Peppmüller & Co.)

eine Handelsgesellschaft begründet haben.

Wir verbinden hiermit die weitere Nachricht, dass uns seitens

The International News Company in New York,

beginnend mit dem 1. Juli d. J., die Kommission übertragen worden ist, und dass daher von genanntem Datum an sämtliche für diese Firma bestimmten Mitteilungen, Pakete etc. an uns, anstatt an Herrn F. A. Brockhaus, den seitherigen Kommissionär jenes Hauses*, gerichtet werden müssen.

Die geschäftliche Leitung hat unser Herr Robert Schilling (vom Jahre 1881 bis dato Leiter der Berliner Filiale des Hauses F. A. Brockhaus) übernommen.

Mit kollegialischer Hochachtung

The International News Company
(Peppmüller & Co.)

Herr Adalbert Peppmüller wird zeichnen:
The International News Company
(Peppmüller & Co.)

Herr Robert Schilling wird zeichnen:
The International News Company
(Peppmüller & Co.)

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

*) Wird hiermit bestätigt:
F. A. Brockhaus.

Statt besonderer Anzeige.

[24374]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich in Oberhof eine Filiale meiner Buchhandlung (während des Sommerhalbjahres) errichtet habe. Alles über Oberhof und seine Umgebungen Erscheinende wollen Sie gef. stets direkt nach dort franko in mehreren Exemplaren à cond. einsenden, die Sendungen aber dem Konto Glasers Sortiment in Schleusingen belasten.

Hochachtungsvoll

Schleusingen, im Juni 1890.

E. Glaser's Sortiment
Arthur Freyer.
Filiale Oberhof.

Verkaufsanträge.

[23318] Ein neuerer, vielseitig amtlich empfohlener und auf das beste eingeführter Landkarten-Verlag soll wegen zur Ruhesetzens des Inhabers verkauft werden. Die Karten, die gegenwärtig als die besten ihrer Art gelten, finden von Tag zu Tag eine stets weitere Verbreitung, nicht nur in Deutschland, sondern weit über dessen Grenzen hinaus. Der Absatz steigt von Jahr zu Jahr in erfreulichster Weise. Das letzte Jahr brachte einen nachweisbaren Netto-Reinertrag von über 16000 M. Eine weitere und dauernde beträchtliche Steigerung ist mit Sicherheit anzunehmen. Für Verlagsrechte, Vorräte und das gesamte Steinmaterial ist die feste Forderung auf 120000 M. gestellt.

Berlin.

Elwin Staudé.

[24367] Zu verkaufen in Norddeutschland eine entwicklungsfähige kleine Buchhandlung u. Reisegeschäft mit steigendem Umsatz (7—9000 M.) pro Jahr.

Leipzig.

Wilh. Raufe.

[24368] Zu verkaufen ein Sortimentsgeschäft in Prag, vorwiegend deutsch; event. sucht der jetzige Inhaber einen Socius mit Kapital-Einlage. Nähere Auskunft bei Herrn W. Raufe in Leipzig.

[24456] In einer bedeutenden Stadt (mit Garnison) am Rhein ist eine vorzüglich eingeführte Sortimentsbuchhandlung mit großer Kundschaft zu verkaufen, da der derzeitige Inhaber sich nur noch dem Verlagsgeschäft zu widmen beabsichtigt.

Ernstlichen Reflektenten, deren Adressen unter # L. G. 744 an Haafenstein & Vogler N.-G. in Leipzig erbeten sind, wird nähere Auskunft erteilt.

[24483] In bester Gegend Berlins ist ein altrenommiertes Sortimentsgeschäft mit Umsatz von 50000 M. für 25000 M. unter den günstigsten Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Berlin, Dennewitzstr. 32.

Carl Aldenhoven, gerichtl. Bücherrevisor.

[22635] Eine kleinere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwarengeschäft, in einer industriereichen Stadt der Provinz Brandenburg ist zu verkaufen. Reingewinn ca. 2500 M. Kaufpreis 10000 M.

Anerbietungen unter S. M. 22635 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[24139] In einer großen Stadt Mitteldeutschlands ist eine rentable Leihbibliothek mit feiner Kundschaft, mit der auch eine Sortimentsbuchhandlung verbunden werden könnte, zu verkaufen. Kaufpreis 6000 M., welcher bar zu zahlen ist. Angebote unter M. K. 24139 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[24479] Ein seit 10 Jahren bestehendes rentables Journal-Leih-Institut

ist Umstände halber für 4500 M. inkl. Waren und Inventar zu verkaufen. 500 f. Abonnenten. Näheres bei Herrn Th. Timm in Altona, Lindenstraße 25.

[24495] Geschäftsverkauf. — Das Musikalien- und Instrumenten-Geschäft des Herrn Johannes Schmidt in Schwerin i/M., welcher neuerdings Konkurs gemacht, beabsichtige ich als Ganzes zu verkaufen und bitte Reflektenten sich an mich als Konkursverwalter des Joh. Schmidt bald zu wenden.

Schwerin i/M., im Juni 1890.

Rechtsanwalt Krüger.